

7.1 Wiederherstellung der Durchgängigkeit an Sohlabstürzen

Beschreibung: Beseitigung von Sohlabstürzen, die Wanderungshindernisse darstellen

Erläuterungen: Es handelt sich hier um ausschließlich individuell am Objekt planbare Maßnahmen, die nur sektorial auf bestimmte aquatische Lebewesen wirken. Die Maßnahmen müssen sich am Referenzgewässerzustand orientieren. Ziel ist eine verbesserte Durchgängigkeit des Gewässers. Ein Fischteich, eine Kläranlage oder intensive Landnutzung im Oberlauf des Fließgewässers können auf die Wiederherstellung der Durchgängigkeit einschränkend wirken, beziehungsweise zusätzliche Maßnahmen erfordern.

Sohlabstürze können in z. B. Raue Rampen oder Umgehungsbäche umgewandelt werden

Betroffene Ziele der WRRL: Verbesserung der Oberflächengewässer
Stabilisierung des Wasserhaushalts

Einordnung

| | |
|---|----------------------------------|
| Maßnahmengruppe: | Renaturierung von Fließgewässern |
| Gewässertyp: | Fließgewässer |
| Hauptwirkungsbereiche: | Morphologie |
| Zeitraum bis zur Wirkungserreichung: | mittelfristig |
| Ökologische Gewichtung: | im Einzelfall zu prüfen |
| Forstlicher Arbeitsbereich: | Wasserbau |
| Rechtliche Situation in Baden-Württemberg: | Zusätzliche Maßnahme |

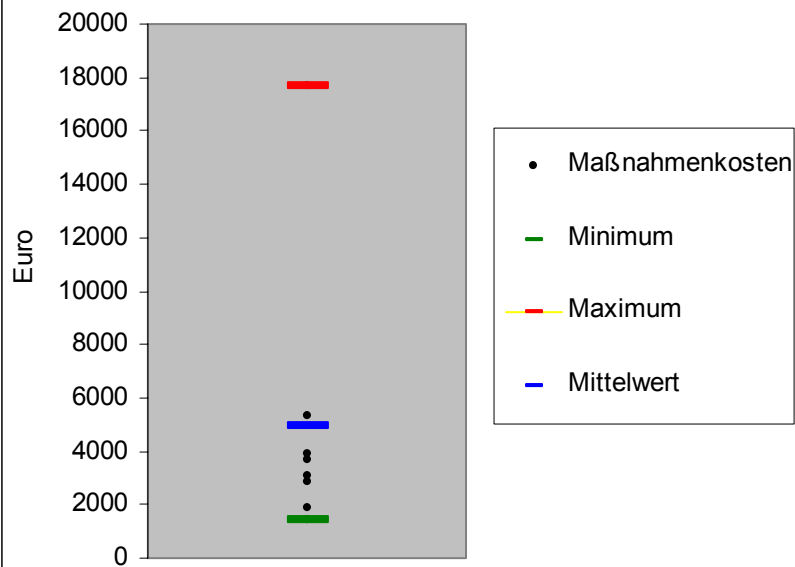
Mögliche Arbeitsverfahren

Bypass; Riegelrampe; Gewässerpflege; Schüttsteinrampe; Holz-Spundwand; Umgehungsbach

Kosten

| | Gesamtk. € |
|---------------------------------------|------------|
| Minimum | 1433,12 |
| Mittel | 4978,86 |
| Maximum | 17700 |
| Anzahl der berücksichtigten Beispiele | 8 |

Wiederherstellung der Durchgängigkeit an Sohlabstürzen



Dieses Projekt wurde von der europäischen Union kofinanziert
(INTERREG-Programm – Europäischer Fonds für regionale
Entwicklung)
Projekt-Nr. INTERREG III A 2c 11

